

**BUNDESMINISTERIUM FÜR UMWELT,
JUGEND UND FAMILIE**

A-1015 Wien, Himmelfortgasse 8
Postfach 10
Telefon 51 433 / 1427
Durchwahl

Präsidium

Zl. 53 0201/52-Pr.1/88

Sachbearbeiter: Mag. WALLNER

Begutachtungsverfahren;
Leistung eines österreichi-
schen Beitrages - Stellung-
nahme an den Internationa-
len Währungsfonds

Betrifft GESETZENTWURF	
Zl.	60 - GE - 9 88
Datum:	29. AUG. 1988
Verteilt:	5. SEP. 1988 <i>Waltl</i>

H. Pöschner

An das

PRÄSIDIUM des NATIONALRATES

Parlament
1017 WIEN

Im Sinne der Entschließung des Nationalrates, betref-
fend die Begutachtung der an die vorberatenden Körper-
schaften und Zentralstellen versendeten Gesetzentwürfe
beehrt sich das Bundesministerium für Umwelt, Jugend
und Familie mitzuteilen, daß gegen den vom Bundesmini-
sterium für Finanzen mit Schreiben vom 12. Juli 1988,
Zl. 00 0100/39-V/1/88, versendeten Entwurf eines Bun-
desgesetzes, betreffend österreichischer Beitrag zum
Internationalen Währungsfonds, kein Einwand besteht.

23. August 1988

Für den Bundesminister:

Dr. H O R A K

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

Waltl

**BUNDESMINISTERIUM FÜR UMWELT,
JUGEND UND FAMILIE****A-1015 Wien, Himmelpfortgasse 8
Postfach 10
Telefon 51 433/1427
Durchwahl****Präsidium**

Zl. 53 0201/52-Pr.1/88

Sachbearbeiter: Mag. WALLNER

Begutachtungsverfahren;
Leistung eines österreichi-
schen Beitrages - Stellung-
nahme an den Internationa-
len Währungsfonds

An das

Bundesministerium für Finanzen
Abteilung V/1

1014 W I E N

Zum Schreiben vom 12. Juli 1988, Zl. 00 0100/39-V/1/88,
beehrt sich das Bundesministerium für Umwelt, Jugend
und Familie mitzuteilen, daß gegen den gegenständlichen
Gesetzesentwurf kein Einwand besteht.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme wurden dem Präsi-
dium des Nationalrates zugeleitet.

23. August 1988

Für den Bundesminister:

Dr. H O R A K

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

